Verlängern – ableiten – zerlegen … Rechtschreibstrategien wiederholen

→ Die vier Rechtschreibstrategien findest du mit Erläuterungen und Beispielen auf den Seiten 232 bis 234 im Schülerband.

1 Ergänze die Lücken bei den vier Rechtschreibstrategien.

Strategie 1: Ein Wort _____ – eine _____ bilden

Strategie 2: Ein Wort _____ – nach einem Wort- _____ suchen

Strategie 3: _____ nutzen und anwenden

Strategie 4: Die _____ eines Wortes beachten

2 Zu **Strategie 1**: Suche jeweils eine Wortform, die die Schreibweise des unterstrichenen Buchstabens begründet. Notiere sie dahinter.

schwei**g**t	(schweigen)	lo**b**t	_____
gie**ß**t	_____	rei**s**t	_____
verge**h**t	_____	sto**pp**t	_____
stün**d**lich	_____	Lö**s**barkeit	_____

3 Zu **Strategie 2**: Suche jeweils eine Wortform, die das *ä* oder *äu* im Wort begründet. Schreibe sie ebenfalls in Klammern dahinter.

Fl**ä**che	(flach)	volljährig	_____
S**ä**nger	_____	aufb**äu**men	_____
h**äu**slich	_____	vertr**äu**mt	_____

Tipp
Hier sollst du zu jedem Wort einen ganzen Satz bilden.

4 Zu **Strategie 4**: Bilde mit den vorgegebenen Wörtern kurze Sätze, die ihre unterschiedliche Schreibweise verdeutlichen.

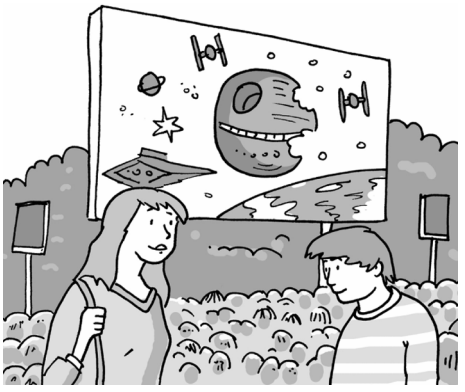
Scha**l** _____

Scha**ll** _____

© 2014 Schroedel, Braunschweig

Mit dem Wörterbuch arbeiten

1 Wie würdest du die unterstrichenen Wörter schreiben? Umkreise die deiner Meinung nach richtige Schreibweise.



viele Hundert Menschen — viele hundert Menschen

_____

ein groß angelegtes Event — ein großangelegtes Event

_____

nächsten Freitagabend — nächsten Freitag Abend

_____

irgend welche Stars — irgendwelche Stars — irgendwelche stars

_____

der Countdown — der count down — der Count-down

_____

der Soft Drink — der Softdrink — der soft Drink

_____

Tipp
Wenn bei den Aufgaben 2 und 3 mehrere Schreibweisen möglich sind, notiere sie alle.

2 Schlage nun die richtige Schreibweise im Wörterbuch nach und notiere sie jeweils in der Zeile darunter.

3 Überprüfe, ob die im folgenden Text unterstrichenen Wörter richtig geschrieben sind. Schreibe zunächst deinen Vorschlag neben den Text und kontrolliere ihn dann mit dem Wörterbuch.

In meiner Stadt beginnt heute abend _____
ein tolles Film-Festival. Den ganzen _____
Sommer über werden Blockbuster _____
gezeigt, die bestimmt mega cool _____
sind. Auch meine Klique hat sich _____
schon längst Dauer-Karten besorgt. _____

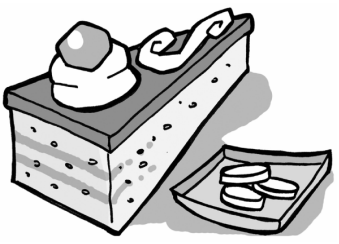
Im Wörterbuch nachschlagen

© 2014 Schroedel, Braunschweig

Das Wörtchen „dass“

→ Informationen zum Wörtchen *dass* findest du im Kasten auf Seite 243 und hinten auf Seite 295 im Schülerband.

Die Klasse 8c möchte am Tag der offenen Tür ein Café betreiben. Vorher unterhalten sich die Schülerinnen und Schüler darüber, wofür das eingenommene Geld anschließend verwendet werden soll:



Jan: „Unsere Klasse kann das Geld gut gebrauchen.“

Linda: „Die Hilfsorganisationen auf der Welt brauchen das Geld noch viel dringender!“

Sophie: „Wir sollten das Geld lieber behalten. Schließlich machen wir ja auch die ganze Arbeit!“

Mezud: „Außerdem müssen wir noch die Auslagen für den Einkauf erstatten.“

Boris: „Für ein Spendenprojekt geben uns die Leute aber vielleicht auch mehr Geld.“

Marc: „Wir könnten doch erst einmal unsere Auslagen ersetzen und dann den Rest spenden.“

Anja: „Genau das sollten wir machen.“

1 Bilde aus den Äußerungen *dass*-Sätze. Leite jeden Satz mit einer Wendung aus der Randspalte ein. Achtung: Die Pronomen musst du dabei anpassen: *unsere* → *seine/ihre*, *wir* → *sie*, *uns* → *ihnen*.

meinen, dass …
entgegnen, dass …
finden, dass …
betonen, dass …
zu bedenken geben, dass …
einwenden, dass …
vorschlagen, dass …
bekräftigen, dass …

Jan meint, dass seine Klasse das Geld gut gebrauchen kann.

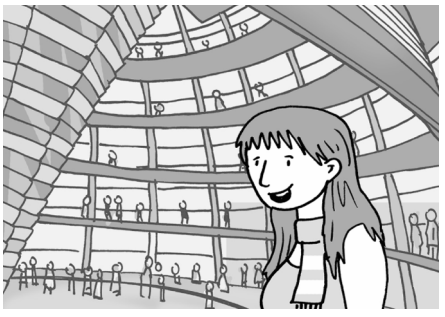
© 2014 Schroedel, Braunschweig

Fremdwörter üben

1 Unterstreiche im folgenden Text alle Fremdwörter (außer Eigennamen) und kreise, wenn vorhanden, die Rechtschreibbesonderheiten ein. Falls du dir unsicher bist, benutze ein Wörterbuch.

Berlin unter der Lupe

Unsere Exkursion nach Berlin war von unserer Klasse bereits frühzeitig vorbereitet worden. Wir hatten gruppenweise zu verschiedenen Themen diverse Fakten recherchiert, die wir vor Ort als Referate präsentieren wollten. Mein Team hatte sich über das Reichstagsgebäude informiert: Ayla war besonders davon fasziniert, dass das Gebäude im Jahr 1995 als Kunstobjekt verhüllt worden war. Tim dagegen interessierte sich für den Reichstagsbrand von 1933 und dessen politische Bedeutung. Julia erkundigte sich nach den Anfängen des imposanten Gebäudes und mir fiel die Zeit nach 1999 zu. Seitdem tagt der Bundestag im neuen alten Reichstagsgebäude, dem durch den Architekten Sir Norman Foster die weithin sichtbare, gläserne Kuppel aufgesetzt worden war. Das Panorama, das wir durch diese Kuppel genossen, war eines der Highlights unserer Reise!



2 Ordne den folgenden deutschen Begriffen die entsprechenden Fremdwörter aus dem Text zu:

der Vortrag	das Referat	vorstellen	_____
eindrucksvoll	_____	der Rundblick	_____
die Höhepunkte	_____	nachgeforscht	_____

3 Ergänze die Tabelle mit passenden Nomen, Verben und Adjektiven aus derselben Wortfamilie.

Tipp
Wenn dir bestimmte Wortformen unbekannt sind, dann schlage unter dem jeweils vorgegebenen Begriff im Wörterbuch nach.

Nomen	Verb	Adjektiv
das Thema		
die Präsentation	***präsentieren***	präsentativ
	faszinieren	
	interessieren	

© 2014 Schroedel, Braunschweig